

Der Uhrmacher Anton Volmer vermietet dem Schlossermeister Peter Fischer sein an der Grabenstraße gelegenes mit N. 48 bezeichnetes Haus nebst Hofraum und Werkstätte. Mietpreis 800 *M.* jährlich, vierteljährlich postnumerando zahlbar. Ausbesserungen. Kündigungfrist. Dauer des Vertrages. Untermieter.

4. Geschäftseröffnung.

Muster.

Dem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mich hier, Steelerstr. N. 14, als Schreiner niedergelassen habe und empfehle mich bestens zur Übernahme aller in mein Gewerbe einschlägiger Arbeiten und sichere dauerhafte und billige Ausführung derjenigen zu.

Essen, den 2. November 1896.

Paul Wirth, Schreinermeister.

Umbildungen.

Heute habe ich in dem Hause . . . —. Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, . . . —. Hierdurch benachrichtige ich . . . —. Ich beehre mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich . . . habe. Mit der Versicherung, daß ich durch streng technische und billige Bedienung mir das Vertrauen . . . zu erwerben bemüht sein werde, verbinde ich die Bitte, mich . . . zu erfreuen.

Aufgaben.

Der Schuhmacher R. Neu hat sich nach einer 10jährigen Wanderschaft in seiner Vaterstadt niedergelassen und empfiehlt sich dem geehrten Publikum. — Zeige an, daß du ein Sattler- und Polstergeschäft in dieser Stadt eröffnet hast. Versprich streng reelle und sorgfältige Bedienung und bitte um Aufträge.

5. Handschreiben.

Muster.

Essen, den 2. November 1896.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage in dem Hause des Herrn Jul. Nonno, Steelerstr. 14, ein Möbelschäft eingerichtet habe. Vieljährige Thätigkeit in den ersten Werkstätten des In- und Auslandes hat meinen Geschmack gebildet und meine Kenntnisse und Fertigkeiten nach allen Richtungen hin erweitert, um den an mich gestellten Ansprüchen genügen zu können.

Indem ich um Ihr geneigtes Zutrauen ganz ergebenst bitte, zeichne ich
hochachtungsvoll

Paul Wirth, Schreinermeister.

Umbildungen.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Anzeige . . . —. Durch langjährigen Aufenthalt . . . Hoffend, daß Sie mich mit Ihren geschätzten Aufträgen beehren . . . —. Gestatten Sie mir, . . . Mit den nötigen Kenntnissen und Erfahrungen ausgerüstet, glaube, ich . . . Um Ihr werthes Zutrauen ganz ergebenst bittend . . . —. Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen mitzuteilen . . . Gestützt auf eine vieljährige Erfahrung, hoffe . . . Geneigten Aufträgen entgegengehend, . . . —.